

„Purpose wirkt“ Pressemappe

(mit Anschreiben, Buchhintergrund und Info-Bausteinen)

1. Buch und Hintergrund

Instant-Info, für Fachmedien, Interviews, Veranstalter, Buchhandlungen.

2. Fact Sheet

Titel, Untertitel, Autorin/Autor, Verlag, Erscheinungstermin, ISBN, Umfang, Preis, Website, Kontakt, Bildnachweise.

3. Autor:innen-Profil in zwei Längen

Vita Michael Weiss, Vita Anita Tscherne, jeweils kurz und mittellang.

4. Pionier:innen-Kurzprofile

Purpose Pionier:innen-Fact-Sheet: journalistisch brauchbar, kurz & knapp plus Pionier Unternehmen/Organisation, Website-Link, Buchbezug.

5. Lesungen und Pionier:innen-Events

Ablauf und Dramaturgie Buchpräsentationen und Begegnungen mit erfolgreichen Pionierinnen und Pionieren, die Zukunft gestalten.

6. Zitate / O-Töne

1. Buch und Hintergrund

Purpose wirkt: Inner Development – Führungsstärke – unternehmerisches Handeln – Beitrag für die Welt!

Lange Zeit galt Sinn als etwas Persönliches. Eine Frage für den Feierabend, für private Entscheidungen, für Menschen in Umbruchphasen. In Unternehmen wurde über Strategie gesprochen, über Wachstum, Effizienz, Marktanteile, Innovation und Rendite. Sinn war willkommen, solange er sich in Leitbildern, Employer-Branding-Kampagnen oder Kulturprozessen gut formulieren ließ. Diese Trennung trägt immer weniger.

Viele Menschen erleben derzeit, dass Leistung allein keine ausreichende Orientierung mehr gibt. Führungskräfte stehen unter Druck, Entscheidungen in einem Umfeld zu treffen, das von Unsicherheit, Beschleunigung und Erschöpfung geprägt ist. Unternehmen sollen wirtschaftlich erfolgreich sein und gleichzeitig glaubwürdig Verantwortung übernehmen: für Mitarbeitende, für Regionen, für Ressourcen, für Klima, Gesellschaft und Zukunft. Wer heute führt, gestaltet nicht mehr nur Prozesse. Wer heute führt, berührt Lebensrealitäten.

Damit wird Purpose zu einer der zentralen Fragen moderner Führung und Unternehmensentwicklung. Allerdings nicht als wohlklingendes Schlagwort, nicht als Claim und auch nicht als moralischer Überbau. Entscheidend ist, ob Sinn im Alltag wirksam wird: in Entscheidungen, in Beziehungen, in Unternehmenskultur, in Geschäftsmodellen, in der Art, wie Menschen arbeiten, wachsen, scheitern, weitermachen und Verantwortung übernehmen.

Genau an dieser Stelle setzt „**Purpose wirkt. Wie erfolgreiche Pionierarbeit die Welt besser macht**“ von **Anita Tscherne** und **Dr. Michael Weiss** an. Das Buch erscheint am **3. September 2026** im **Molden Verlag / Styria**. Die erfahrene Coachin, Führungskraft und Autorin Anita Tscherne sowie der Transformationsberater, Unternehmer und Purpose-Experte Dr. Michael Weiss gehen darin der Frage nach, wie Sinn, innere Ausrichtung und verantwortungsvolles Handeln Menschen, Führung und Unternehmen verändern können.

Der Hintergrund ist größer als ein einzelnes Managementthema. Es geht um die Frage, wie Menschen in Zeiten großer Veränderung handlungsfähig bleiben. Wie entsteht jenes innere Wachstum, aus dem äußere Zukunftsfähigkeit werden kann – für Menschen, Unternehmen, Organisationen und Gesellschaften? Wie können Menschen ihr eigenes Potenzial weiten, innerlich reifen und aus Klarheit, Freude und Verantwortung heraus handeln? Und wie entstehen Unternehmen, die nicht nur reagieren, sondern aus Haltung Zukunft gestalten?

„Purpose wirkt“ ist kein klassischer Managementratgeber, sondern eine inspirierende Doku im Buchformat. Das Buch verbindet persönliche Erfahrungen, führungsrelevante Impulse, Interviews, szenische Reportagen, Unternehmensporträts, redaktionelle Fenster und praxisnahe Reflexionen zu einem lebendigen Panorama einer neuen Wirtschaftskultur.

Dabei versammelt das Buch keine abstrakten Modelle, sondern gelebte Praxis. Es zeigt biografische Zugänge, unternehmerische Entscheidungen, Leuchtturmprojekte und Reflexionen. Im Mittelpunkt stehen 15 charismatische Purpose-Pionierinnen und -Pioniere, die auf unterschiedlichste Weise sichtbar machen, wie aus innerem Wachstum äußere Zukunftsfähigkeit wird.

Zu ihnen zählen internationale Transformationsgestalter wie Helmy Abouleish, Unternehmerpersönlichkeiten wie Manfred Hohensinner, Naturdenker wie der Erfolgsautor und Holzvisionär Erwin Thoma, Lebensmittelpioniere wie Josef Zotter und Julia Fandler, Pioniere nachhaltiger Gastlichkeit wie Ulli Retter und Johann Haberl, Persönlichkeiten der Menschlichkeit wie Christian Lagger sowie weitere Stimmen aus Gemeinwohlökonomie, Wasserwirtschaft, New Work, regionaler Entwicklung, nachhaltiger Innovation und verantwortungsvollem Unternehmertum.

Sie alle zeigen: Purpose beginnt nicht im Leitbild, sondern im Menschen. Dort, wo innere Ausrichtung, Reifung und Verantwortung zusammenkommen, kann eine Kraft entstehen, die weit über persönliche Sinnsuche hinausgeht. Sie verändert Führung, Arbeit, Unternehmenskultur und die Art, wie Unternehmen ihre Rolle in der Welt verstehen.

Purpose wirkt dabei auf mehreren Ebenen: Im Menschen selbst, wenn Sinn zu Klarheit, Gesundheit, Freude und innerer Reifung beiträgt. In Führung und Arbeit, wenn Menschen nicht nur funktionieren, sondern bewusster gestalten. Im Unternehmen, wenn Haltung in Kultur, Produkte, Prozesse und Verantwortung übersetzt wird. Und in der Welt, wenn unternehmerisches Handeln über den eigenen Vorteil hinaus Wirkung entfaltet.

Gerade darin liegt die Aktualität des Themas. Viele Organisationen suchen heute nach Antworten auf Erschöpfung, Fachkräftemangel, Vertrauensverlust, Transformationsdruck und ökologische Verantwortung. Doch die eigentliche Frage reicht tiefer: Aus welcher inneren Haltung heraus wird gestaltet? Welche Zukunftsbilder tragen Menschen wirklich? Und welche Formen von Erfolg sind zukunftsfähig, wenn sie Gesundheit, Menschlichkeit und Verantwortung miteinbeziehen?

Anita Tscherne bringt hierzu ihre langjährige Erfahrung in Führung, Coaching, Human Resources und Change ein, während Michael Weiss für die unternehmerische, strategische Tiefenlinie des Buches steht. Gemeinsam schaffen sie ein vielstimmiges Werk, das journalistisch klar, sprachlich unterhaltsam, inhaltlich fundiert und zugleich visionär offen ist – ohne ins Theoretische abzugleiten.

Damit ist das Buch auch ein Beitrag zu einer größeren gesellschaftlichen Debatte: *Wie wollen wir arbeiten? Wie wollen wir wirtschaften? Wie bleiben Menschen gesund und berührbar in Systemen, die oft auf Daueranspannung laufen? Und wie kann Zukunft entstehen, die nicht nur effizient, sondern auch menschlich, ökologisch und enkeltauglich ist?*

„Purpose wirkt“ liefert dafür keine einfachen Rezepte. Es öffnet Räume zum Nachdenken, Erzählen und Weiterfragen. Genau darin liegt seine Stärke: Es zeigt nicht nur, dass eine andere Art zu führen und zu wirtschaften notwendig ist. Es zeigt an konkreten Menschen, Unternehmen und Projekten, dass sie bereits begonnen hat.

2. Fact Sheet

Titel:

Purpose wirkt. Wie erfolgreiche Pionierarbeit die Welt besser macht

Autorenteam:

Anita Tscherne und Dr. Michael Weiss

Verlag:

Molden Verlag / Styria

Erscheinungstermin:

3. September 2026

Ausstattung:

Hardcover mit Schutzumschlag

Format:

13,5 × 21,5 cm

Umfang:

256 Seiten

ISBN:

978-3-222-15172-9

Inhaltlicher Schwerpunkt

Purpose wirkt zeigt, wie Sinn und innere Ausrichtung – Purpose – auf vier Ebenen wirksam werden: im Menschen selbst, in neuen Führungsqualitäten, im unternehmerischen Handeln und in der Welt.

Anhand biografischer Zugänge, konkreter Unternehmensbeispiele, ausgewählter Leuchtturmprojekte und der Geschichten von 15 Purpose-Pionierinnen und -Pionieren zeigt das Buch, wie aus Haltung wirksame Pionierarbeit, unternehmerische Verantwortung und konkrete Zukunftsgestaltung entstehen können.

Buchform

Das Buch verbindet persönliche Erfahrungen,führungstheoretische Impulse, Interviews, szenische Reportagen, Unternehmensporträts, redaktionelle Fenster und praxisnahe Reflexionen. Purpose wird dadurch nicht abstrakt erklärt, sondern aus unterschiedlichen Perspektiven erfahrbar: als Aspekt innerer Reifung, von Führungsstärke, Unternehmenskultur und gesellschaftlicher Verantwortung im Sinne einer enkeltauglichen Zukunft.

Die 15 Purpose-Pionierinnen und -Pioniere

Helmy Abouleish

Manfred Hohensinner

Christian Lagger

Johann Haberl

Erwin Thoma

Josef Zotter

Julia Fandler

Ulli Retter

Johannes Kielnhofer

Jürgen Flicker

Katharina Heil

Martin Reichle

Christoph Kasslatter

Thomas Mach

Markus Stelzmann

Zentrale Themen

Purpose und Sinnorientierung

Führung und Selbstführung

innere Reifung und Potenzialentfaltung

Gesundheit, Freude und Berührungskraft

nachhaltiges Unternehmertum

Innovation mit Haltung

Gemeinwohl und regionale Verantwortung

enkeltaugliche Zukunft

Transformation von Menschen, Unternehmen und Gesellschaft

Zielgruppen

Führungskräfte

Unternehmerinnen und Unternehmer

Personalverantwortliche

Coaches und Transformationsbegleiter

Zukunftsgestalterinnen und Zukunftsgestalter

Menschen, die über Sinn, Verantwortung, Gesundheit, Glück, Menschlichkeit und

Zukunft nachdenken

Interview- und Gesprächsanfragen

Interviews, Hintergrundgespräche, Podcastgespräche, Lesungen und Veranstaltungsformate mit Anita Tscherne und Dr. Michael Weiss sind nach Absprache möglich. Gesprächsanfragen mit ausgewählten Purpose-Pionierinnen und -Pionieren können je nach Thema, Medium und Verfügbarkeit geprüft werden.

Kontakt

Anita Tscherne, anita.tscherne@hdnw.at

Michael Weiss, michael.weiss@hdnw.at

3a. Autor:innen-Profil – ausführlich

Anita Tscherne ist Autorin, erfahrene Führungspersönlichkeit, systemische Coachin und Canfield-Methodology-Trainerin. Seit rund 30 Jahren arbeitet sie in Geschäftsführung, Human Resources, Change und Führungskräfteentwicklung, insbesondere im Gesundheitswesen. Sie kennt Organisationen nicht aus der Distanz, sondern aus eigener Verantwortung: als Gestalterin von Veränderungsprozessen, als Begleiterin von Führungskräften und als Brückenbauerin zwischen Menschen, Strukturen und Entwicklungsräumen.

In „Purpose wirkt“ bringt Anita Tscherne die menschliche, führungspraktische und erzählerische Linie des Buches ein. Ihre Stärke liegt in jener Qualität, die im Buch immer wieder als Berührungspotenzial sichtbar wird: die Fähigkeit, Menschen, Lebenswege und Organisationen nicht nur analytisch zu betrachten, sondern in ihrer Tiefe wahrzunehmen. Sie verbindet Einfühlungsvermögen mit Führungsstärke, weibliche Perspektive mit Organisationserfahrung und erzählerische Kraft mit einem feinen Verständnis für menschliches Wachstum.

Michael Weiss ist Autor, Maschinenbau- und Wirtschaftsingenieur, Transformationsberater, Trainer, Bewusstseins-Coach, TÜV-Leadauditor für Qualität, Umwelt und CSR sowie Purpose-Entrepreneur. Seit über 30 Jahren begleitet er Organisationen in mehr als 250 Projekten auf dem Weg zu verantwortungsbewusstem, sinnorientiertem und unternehmerischem Handeln. Seine Arbeit verbindet strategische Unternehmensentwicklung, systemisches Denken, Nachhaltigkeit, Werteorientierung und die Frage, wie wirtschaftlicher Erfolg mit Sinn, Verantwortung und Zukunftsfähigkeit verbunden werden kann.

Ein Jack-Canfield-Kongress in Arizona wurde für Michael Weiss zu einem biografischen Wendepunkt. Aus der klassischen Industrie-, Automobil- und Managementwelt heraus entwickelte er eine neue berufliche und persönliche Ausrichtung: Purpose nicht nur als Begriff zu verstehen, sondern als Grundlage für unternehmerisches Handeln, innere Entwicklung und äußere Wirksamkeit. Diese Erfahrung prägt seine Perspektive auf Führung, Transformation und nachhaltiges Wirtschaften.

Gemeinsam schaffen Anita Tscherne und Michael Weiss in „Purpose wirkt“ ein vielstimmiges Panorama einer neuen Zeit von Führung, Sinn und Verantwortung. Anita öffnet den Blick für Menschen, Lebenswege, Krisen, Berührung und innere Entwicklung. Michael bringt die strategische, unternehmerische und systemische Tiefenlinie ein. Aus dieser Verbindung entsteht ein Werk, das Purpose nicht nur erklärt, sondern in Lebensgeschichten, Unternehmensrealitäten und konkreten Zukunftsfragen sichtbar macht.

3b. Autor:innen-Profil – kurze Version

Anita Tscherne ist Autorin, systemische Coachin, Canfield-Methodology-Trainerin und erfahrene Führungspersönlichkeit. Seit rund 30 Jahren arbeitet sie in Geschäftsführung, Human Resources, Change und Führungskräfteentwicklung, insbesondere im Gesundheitswesen. In „Purpose wirkt“ bringt sie die menschliche, erzählerische und entwicklungsorientierte Linie ein – mit einem feinen Gespür für Menschen, Organisationen, Berührungspotenzial und die Frage, wie Sinn im Leben, in Führung und in der Welt wirksam wird.

Michael Weiss ist Maschinenbau- und Wirtschaftsingenieur, Transformationsberater, Trainer, Autor, Bewusstseins-Coach, TÜV-Leadauditor für Qualität, Umwelt und CSR sowie Purpose-Entrepreneur. Seit über 30 Jahren begleitet er Organisationen in mehr als 250 Projekten auf dem Weg zu verantwortungsbewusstem, sinnorientiertem und unternehmerischem Handeln. In „Purpose wirkt“ steht er für die fachliche, strategische und unternehmerische Tiefenlinie des Buches: Purpose-driven Business, systemisches Denken und gelebte Verantwortung.

Gemeinsam verbinden Anita Tscherne und Michael Weiss zwei Blickrichtungen: die menschlich-entwicklungsorientierte und die strategisch-unternehmerische. Daraus entsteht die besondere Stimme von „Purpose wirkt“ – nah an den Menschen, geerdet in Erfahrung und offen für die Frage, wie Sinn im Inneren beginnt und über Führung, Unternehmen und Wirtschaft in die Welt hineinwirkt.

4. Pionier:innen-Kurzprofile

Helmy Abouleish

CEO der SEKEM Initiative · Vorsitzender des Board of Trustees der Heliopolis University for Sustainable Development · Präsident der Biodynamic Federation – Demeter International

Helmy Abouleish zählt zu den international prägenden Stimmen für nachhaltige Transformation, biodynamische Landwirtschaft und ganzheitliche Unternehmensentwicklung. Als CEO der SEKEM Initiative in Ägypten führt er ein Lebenswerk weiter, das sein Vater Ibrahim Abouleish 1977 auf einem Stück Wüste nordöstlich von Kairo begann – und das heute oft als „Wunder der Wüste“ beschrieben wird: Aus trockenem Land entstand ein lebendiges System aus regenerativer Landwirtschaft, Unternehmen, Bildung, Forschung, Gesundheit, Kultur und Gemeinschaft. SEKEM gilt weltweit als Modell dafür, wie Wirtschaft Böden heilen, Menschen entwickeln und Gesellschaft verändern kann. Helmy Abouleish trägt diese Vision heute auf internationale Bühnen – unter anderem im Umfeld des World Economic Forum, globaler Nachhaltigkeitsnetzwerke, der COP27 und als Keynote-Speaker der Agriculture Ministers' Conference des Global Forum for Food and Agriculture. Im Buch steht er für systemisches Denken, spirituell geerdete Führung, globale Verantwortung und die faszinierende Kraft, scheinbar Unmögliches in konkrete Zukunft zu verwandeln.

Zitat:

„I love mission impossible!“

Manfred Hohensinner

Mitbegründer und Geschäftsführer der Frutura Obst & Gemüsezentrum GmbH · Lebensmittel-, Frischemarkt- und Geothermie-Pionier · Initiator von BeeWild / BioBienenApfel

Manfred Hohensinner zählt zu den prägenden Unternehmerpersönlichkeiten der österreichischen Lebensmittelwirtschaft. Aus landwirtschaftlichen Wurzeln heraus baute er mit Frutura eines der bedeutendsten Obst- und Gemüseunternehmen des Landes mit auf – getragen von einem einfachen, aber weitreichenden Gedanken: Lebensmittelproduktion muss wirtschaftlich erfolgreich, regional verankert und ökologisch zukunftsfähig sein. Mit der Nutzung von Geothermie für die Gemüseproduktion in Bad Blumau setzte Hohensinner früh ein Zeichen für klimaschonende Landwirtschaft und ressourcenschonende Frischeversorgung. Mit BeeWild / BioBienenApfel weitete er seinen Purpose auf Biodiversität, Artenschutz und die Verantwortung für ganze Lebensräume aus. Im Buch steht er für unternehmerischen Mut, Bodenständigkeit, Tatkraft und die Fähigkeit, Visionen nicht nur zu denken, sondern gegen Widerstände in konkrete Wirklichkeit zu verwandeln.

Zitat:

„Auf einmal war da etwas, was rundherum niemand geschaffen hatte: Diese Freude, diese Faszination, das wurde mein innerer Motor.“

Erwin Thoma

Gründer der Thoma Holz GmbH · Entwickler von Holz100 · Förster, Holzbaupionier und Bestsellerautor

Erwin Thoma zählt zu den bekanntesten Natur- und Holzbaupionieren im deutschsprachigen Raum. Ausgebildet als Förster, entwickelte er aus der Erfahrung des Waldes und aus traditionellem Holzwissen eine radikal natürliche Form des Bauens: Holz100, ein Massivholzsystem aus reinem Holz, ohne Leim, Chemie und künstliche Zusatzstoffe. Was bei Thoma als Suche nach dem gesündesten Haus für die eigene Familie begann, wurde zu einem international beachteten Impuls für ökologisches, gesundes und ressourcenschonendes Wohnen. In seinen viel beachteten Büchern und Vorträgen öffnet der Bestsellerautor den Blick für die Weisheit der Bäume: für Kreisläufe, Kooperation, Widerstandskraft, Verbundenheit und natürliche Intelligenz. Im Buch steht Erwin Thoma für einen Purpose, der tief aus der Natur kommt – und zeigt, wie aus dem Lauschen auf Bäume eine neue Kultur des Bauens, Wohnens und Wirtschaftens entstehen kann.

Zitat:

„Purpose ist nicht der Sternenblitz, der vom Himmel fällt und uns erleuchtet. Es ist meine eigene Entscheidung, die ich jeden Tag treffe.“

Johann Haberl

Gründer und Inhaber des Hotel & Spa Larimar **** Superior · Gesundheits- und Thermenhotelier · Tourismusentwickler und Botschafter für Südburgenland, Uhdler und regionale Lebenskultur

Johann Haberl steht für einen Purpose, der aus Herkunft, Fleiß, Lebensfreude und unternehmerischer Realisierungskraft wächst. Er ist einer, der Menschen zusammenbringt, Verbindungen schafft und Projekte nicht nur denkt, sondern ins Leben bringt – mit Handschlagqualität, regionaler Verwurzelung und der Bereitschaft, die Ärmel hochzukrempeln. Auf kommunaler, regionaler und touristischer Ebene ist Haberl seit Jahrzehnten bestens vernetzt; als langjähriger Geschäftsführer der Heiltherme Bad Waltersdorf, Tourismusobmann, Regionalverbandsvorstand und Gründer des Marketingvereins der Region Stegersbach hat er die Entwicklung der Thermenregion entscheidend mitgeprägt.

Mit dem 2007 eröffneten Hotel & Spa Larimar **** Superior in Stegersbach schuf er eines der führenden Wellness- und Gesundheitshotels im Südburgenland – einen Ort, der Thermenwelt, Spa, Gesundheit, Kulinarik, Architektur und regionale Lebenskultur verbindet. Besonders prägend ist dabei sein ganzheitlicher Gesundheitsanspruch: Haberl versteht Erholung nicht nur als Komfort, sondern als Zusammenspiel von Körper, Geist, Natur, Spiritualität und regionaler Kraft. Im Buch steht Johann Haberl für einen Purpose, der im täglichen Tun sichtbar wird: vernetzen, aufbauen, gestalten, Gäste begeistern, Heimat stärken – und niemals aufgeben.

Zitat:

„Ich mache weiter, weil ich mutig und fleißig bin, weil es ein Aufgeben nicht gibt. Aufgeben sollte man nur Briefe – und auch das tut man heute kaum noch.“

Christian Lager

Geschäftsführer der Elisabethinen · Präsident des Internationalen Forschungszentrums für soziale und ethische Fragen Salzburg · Theologe, Philosoph, Manager und Autor

Christian Lager verbindet auf ungewöhnliche Weise Theologie, Philosophie, Management und gelebte Menschlichkeit. Als Geschäftsführer der Elisabethinen und Präsident des Internationalen Forschungszentrums für soziale und ethische Fragen in Salzburg steht er für eine Führung, die Organisationen nicht nur effizienter, sondern menschlicher machen will. Sein Denken kreist um Würde, Verantwortung, Zuhören, Entscheiden und die Frage, wie Gesundheitswesen, Hospizkultur und Leadership dem Menschen dienen können – gerade dort, wo Leben verletzlich wird. Als Co-Autor von „Leadership ohne Blabla“ plädiert er für Führung ohne Floskeln: wahrnehmen, zuhören, entscheiden. Im Buch steht Christian Lager für einen Purpose, der nicht laut auftritt, sondern im Ernstfall trägt – in der Sorge um Menschen, in ethischer Klarheit und in der Überzeugung, dass gute Führung immer auch Mendhendienst ist.

Zitat:

„Wenn Menschen einen Willen zum Leben haben, haben sie auch einen Purpose. Alles andere ist entropisch, ist irgendwann aus – Ende, nada!“

Ulli Retter

Geschäftsführerin des RETTER Bio-Natur-Resorts · Bio-Hotel- und Nachhaltigkeitspionierin · Gastgeberin für regionale Wertschöpfung, Kreislaufwirtschaft und enkeltauglichen Tourismus

Ulli Retter zählt zu den prägenden Bio- und Nachhaltigkeitspionierinnen der österreichischen Hotellerie. Am Pöllauerg in der Oststeiermark hat sie mit dem RETTER Bio-Natur-Resort einen Ort geschaffen, an dem Gastfreundschaft, ökologische

Verantwortung, regionale Wertschöpfung und wirtschaftliche Stärke zu einem stimmigen Ganzen werden. Das mehrfach ausgezeichnete Resort steht für 100 Prozent Bio-Qualität, enge Partnerschaften mit regionalen Produzenten, klimafreundliches Wirtschaften und eine Haltung, die Nachhaltigkeit nicht als Zusatz versteht, sondern als Grundlage des täglichen Handelns. Im Buch steht Ulli Retter für einen Purpose, der sich in konkreter Gastfreundschaft zeigt: in der Liebe zur Region, im Respekt vor Natur und Ressourcen und in der Überzeugung, dass Zukunft dort beginnt, wo jemand Verantwortung übernimmt – und einfach anfängt.

Zitat:

„Es gibt da einen Spruch, den ich so liebe: ‚Einer sollte es tun‘ – warum also nicht ich?“

Julia Fandler

Eigentümerin und Geschäftsführerin der Ölmühle Fandler · Bio- und Qualitätspionierin in vierter Generation · Stimme für Genuss, Gesundheit, regionale Wertschöpfung und nachhaltiges Wirtschaften

Julia Fandler führt mit der Ölmühle Fandler ein steirisches Familienunternehmen, das seit vier Generationen für Qualität, Handwerk und kompromisslosen Genuss steht. In Pöllau entstehen kaltgepresste Bio-Öle, die nicht nur in der Spitzengastronomie geschätzt werden, sondern auch zeigen, wie regionale Wertschöpfung, nachhaltiges Wirtschaften und sinnliche Produktkultur zusammenfinden können. Julia Fandler denkt Unternehmertum nicht in Quartalen, sondern in Generationen: Verantwortung gegenüber Menschen, Natur und Region ist für sie kein Zusatz, sondern Teil des unternehmerischen Kerns. Im Buch steht sie für einen Purpose, der aus Herkunft, Qualität und innerer Wahrhaftigkeit wächst – und für den Mut, Vertrautes zu hinterfragen, um dem eigenen Weg treu zu bleiben.

Zitat:

„Der Abschied von Vertrautem ist schmerzhaft – aber notwendig. Sonst wäre ich an mir selbst vorbeigelaufen.“

Josef Zotter

Gründer der Zotter Schokolade GmbH · Chocolatier, Bio-Landwirt und Innovator · Bio-, Fair- und Bean-to-Bar-Pionier

Josef Zotter zählt zu den eigenwilligsten und innovativsten Unternehmerpersönlichkeiten Österreichs. Aus der Erfahrung des Scheiterns heraus erfand er sich neu – und baute mit Zotter Schokolade ein Unternehmen auf, das Genuss, Handwerk, Bio-Qualität, fairen Handel und radikale Kreativität miteinander verbindet. Zotter produziert Schokolade Bean-to-Bar: von der Kakaobohne bis zur fertigen Tafel im

eigenen Haus, zu 100 Prozent biologisch und fair. Damit wurde Josef Zotter zu einem Pionier einer neuen Schokoladenkultur, in der Herkunft, Qualität, Transparenz und Fantasie zusammengehören. Im Buch steht er für einen Purpose, der aus Neugier, Mut und unternehmerischer Freiheit wächst – und für die Fähigkeit, selbst eine Pleite nicht als Ende zu begreifen, sondern als Beginn einer ehrlicheren, lebendigeren Form des Wirtschaftens.

Zitat:

„Ein schöner Moment des Berührtseins war zu meiner Pleite, da durfte ich sagen: Ja, ich habe einen Fehler gemacht.“

Katharina Heil

Geschäftsführende Eigentümerin der VITAVO GmbH · Digitalisierungs- und Software-Unternehmerin · Impulsgeberin für Female Empowerment, familienfreundliche Unternehmenskultur und New Work

Katharina Heil steht für eine Form von Digitalisierung, die nicht bei Technik beginnt, sondern beim Menschen. Als geschäftsführende Eigentümerin der VITAVO GmbH entwickelt sie mit ihrem Team Software- und Digitalisierungslösungen, die Prozesse vereinfachen, Informationen vernetzen und Unternehmen im Alltag entlasten. Ihr Unternehmertum verbindet Innovationskraft mit Qualitätsanspruch, Familienfreundlichkeit und weiblicher Führungskultur. Auszeichnungen wie „Kopf des Jahres 2020“, die Anerkennung als familienfreundlichster Betrieb der Steiermark und ISO-Zertifizierungen für Qualität und Informationssicherheit zeigen, dass digitale Zukunft auch regional, menschlich und verantwortungsvoll gestaltet werden kann. Im Buch steht Katharina Heil für einen Purpose, der Technik nicht als Selbstzweck versteht, sondern als Dienst am größeren Ganzen: an Menschen, Organisationen und einer Arbeitswelt, die freier, klüger und lebensfreundlicher werden darf.

Zitat:

„Purpose ist kein persönliches Ziel – sondern ein seelischer Dienst. Es geht um das Ganze. Um das, was durch uns geschehen soll.“

Thomas Mach

Gesellschafter und Geschäftsführer der Mach & Partner ZT-GmbH · Ziviltechniker für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft · Initiator von „Wasser für Generationen“

Thomas Mach steht für einen Purpose, der so grundlegend ist, dass man ihn im Alltag leicht übersieht: die sichere Versorgung mit sauberem Wasser. Als Gesellschafter und Geschäftsführer der Mach & Partner ZT-GmbH widmet er sich mit seinem Team seit Jahrzehnten moderner und nachhaltiger Wasserwirtschaft – von Wasserversorgung und

Abwasserbeseitigung über Hochwasserschutz und Wasserbau bis zu Hydrogeologie und klimafitter Infrastruktur. Mit „Wasser für Generationen“ hat Mach eine Bewegung mit angestoßen, die Trinkwasser nicht als technische Selbstverständlichkeit versteht, sondern als höchstes Gut und als Verantwortung gegenüber kommenden Generationen. Im Buch steht Thomas Mach für einen stilleren, aber existenziellen Typus von Pionierarbeit: für Beharrlichkeit, Fachkompetenz und die Bereitschaft, ein ganzes Berufsleben in den Dienst einer Ressource zu stellen, ohne die kein Leben, keine Gesundheit und keine Zukunft möglich ist.

Zitat:

„Man kann natürlich alles ‚manifestieren‘ wollen, aber die Frage ist: Passt es zu einem und bleibt es?“

Johannes Kielnhofer

Vorstandsdirektor der Sparkasse Pöllau AG · Vorstandsmitglied der Privatstiftung Sparkasse Pöllau · regionaler Netzwerker für Gemeinwohl, Naturpark und nachhaltige Entwicklung

Johannes Kielnhofer steht für eine Form von Finanzverantwortung, die tief in der Region verwurzelt ist. Als Vorstandsdirektor der Sparkasse Pöllau AG und Vorstandsmitglied der Privatstiftung Sparkasse Pöllau verbindet er Bankwesen, Gemeinnützigkeit und regionale Zukunftsgestaltung auf ungewöhnlich konsequente Weise. Die Sparkasse Pöllau versteht sich nicht nur als Finanzinstitut, sondern als Förderin von Menschen, Projekten, Talenten und Lebensqualität im Naturpark Pöllauer Tal. Über die Privatstiftung und Initiativen wie die Akademie für Nachhaltigkeit wird sichtbar, wie Kapital, Vertrauen und Gemeinwohl zusammenwirken können. Im Buch steht Johannes Kielnhofer für einen Purpose, der nicht laut auftritt, sondern Strukturen schafft: für regionale Verantwortung, menschliche Entwicklung und die Idee, dass Geld dort Sinn bekommt, wo es Menschen und Zukunft dient.

Zitat:

„Was ich an meinem Lebensende erreicht haben will? Nun, ich nehme mir vor, freudig erschöpft zu sein.“

Jürgen Flicker

Vorstandsdirektor der Sparkasse Pöllau AG · Vorstandsmitglied der Privatstiftung Sparkasse Pöllau · Vorstand der Akademie für Nachhaltigkeit Pöllauer Tal

Jürgen Flicker steht für eine Form von Finanz- und Gemeinwohlverantwortung, die aus tiefer regionaler Verwurzelung entsteht. Als Vorstandsdirektor der Sparkasse Pöllau AG, Vorstandsmitglied der Privatstiftung Sparkasse Pöllau und Vorstand der Akademie für

Nachhaltigkeit Pöllauer Tal verbindet er Bankwesen mit Zukunftsfragen, Regionalentwicklung und nachhaltigem Denken. Sein Engagement reicht über klassische Finanzdienstleistung hinaus: in die Förderung gemeinnütziger Projekte, in Bildungs- und Nachhaltigkeitsimpulse und in das lebendige Netzwerk des Naturparks Pöllauer Tal. Im Buch steht Jürgen Flicker für einen Purpose, der Geld nicht als Selbstzweck versteht, sondern als Gestaltungsmittel: für Vertrauen, Gemeinwohl, regionale Lebensqualität und die Frage, wie eine Bank dort, wo sie wirkt, Verantwortung für Menschen und Zukunft übernehmen kann.

Zitat:

„Wo es uns gibt, soll es den Menschen gut gehen.“

Martin Reichle

Co-Owner der Reichle Holding und der R&M Group · Hightech-Unternehmer für globale Dateninfrastruktur · Initiator von MAREXUM und Berglodge37

Martin Reichle steht für eine Form von Unternehmertum, die Hightech, Eigentümerverantwortung und Naturinspiration miteinander verbindet. Als langjähriger CEO und heutiger Mitinhaber der Reichle Holding und R&M Group prägte er die Entwicklung eines international tätigen Schweizer Familienunternehmens für Netzwerk- und Kommunikationstechnologie – eines Unternehmens, dessen Produkte dort wirken, wo moderne Gesellschaften besonders verletzlich sind: in Daten-, Kommunikations- und Infrastruktursystemen. Zugleich sucht Reichle immer wieder Räume, in denen Zukunft anders gedacht und erlebt werden kann. Mit MAREXUM und der Berglodge37 öffnet er Erfahrungsorte für Begegnung, Rückzug, Inspiration und nachhaltiges Denken. Im Buch steht Martin Reichle für einen Purpose, der größer sein muss als das eigene Ich: für Unternehmertum mit Weitblick, technische Präzision, Natur als Vorbild und die Verantwortung, Räume zu schaffen, in denen Menschen und Organisationen wachsen können.

Zitat:

„Es muss größer sein als das, was ich bin – sonst hätte es ja keine Zugkraft.“

Markus Stelzmann

Organisationsregisseur, Change-Management-Consultant und Co-Gestalter des „Simply Open“-Konzepts bei TELE Haase · Impulsgeber für Selbstorganisation, Transparenz und New Work mit Bodenhaftung

Markus Stelzmann steht für eine Form von New Work, die nicht in bunten Workshopräumen endet, sondern tief in die Strukturen eines Unternehmens eingreift. Als Regisseur und Geschäftsführer bei TELE Haase wirkte er maßgeblich an der

Entwicklung von „Simply Open“ mit – einem Organisationsmodell, das Transparenz, Selbstorganisation, Entscheidungsbeteiligung und Eigenverantwortung im Arbeitsalltag verankert. TELE Haase zeigt damit, wie ein Industrieunternehmen nicht als Maschine, sondern als lebendiger Organismus funktionieren kann: offen nach innen und außen, lernfähig, mutig und bereit, Komplexität nicht zu reduzieren, sondern gemeinsam zu gestalten. Im Buch steht Markus Stelzmann für einen Purpose, der Organisationen befähigt, Verantwortung dorthin zu geben, wo Wissen, Erfahrung und Handlungskraft entstehen – zu den Menschen selbst.

Zitat:

„Nehmt die Komplexität an – beginnt in irgendeinem Quadranten und seid dort mutig, gestaltet und gebt der Welt mehr Sicherheit.“

Christoph Kasslatter

CEO und geschäftsführender Gesellschafter der Markas-Gruppe · Multiservice-Unternehmer für Clean, Food, Facility, Housekeeping und Logistics & Care · Pionier für Dienstleistung mit Würde, Inklusion und verantwortungsvolles Arbeiten

Christoph Kasslatter steht für eine Form von Unternehmertum, die dort Würde sichtbar macht, wo Arbeit oft im Hintergrund geschieht. Als CEO und geschäftsführender Gesellschafter der Markas-Gruppe führt er ein international tätiges Familienunternehmen, das mit über 13.000 Mitarbeitenden in Österreich, Italien und Deutschland Dienstleistungen für Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Schulen, Universitäten, Hotels, Unternehmen und öffentliche Institutionen erbringt. Reinigung, Essenszubereitung, Logistik, Housekeeping und Facility Services werden bei Markas nicht als Randtätigkeiten verstanden, sondern als unverzichtbare Beiträge zu funktionierenden Lebens- und Arbeitsräumen. Zugleich prägt Kasslatter eine Kultur der Fürsorge: Markas versteht sich als große Unternehmensfamilie, fördert Inklusion, begleitet Mitarbeitende mit Behinderung und bietet psychologische Unterstützung, die während der Pandemie begann und bis heute fortgeführt wird. Im Buch steht Christoph Kasslatter für einen Purpose, der Verlässlichkeit, Fairness und Engagement in den Alltag übersetzt – und für die Überzeugung, dass gute Dienstleistung immer auch Respekt und Sorge für die Menschen bedeutet, die sie leisten.

Zitat:

„Der Grund, warum ich nicht aufhöre, wo alle anderen es tun, ist, weil ich Unternehmer bin und kein Unterlasser.“

5. Lesungen und Pionier-Events – Marc: für Events auf Webseite

„Purpose wirkt“ live: Read, Meet & Greet mit erfolgreichen Pionieren, die Zukunft gestalten

Die Lesungen und Pionier-Events zu „Purpose wirkt“ verbinden ausgewählte Buchpassagen mit persönlicher Begegnung und offenem Zukunftsdialog. Gemeinsam mit Anita Tscherne und Dr. Michael Weiß geben jeweils zwei bis drei der porträtierten Purpose-Pioniere Einblick in ihre Erfahrungen, Herausforderungen und aktuellen Projekte. Im moderierten Gespräch und im Austausch mit dem Publikum wird erlebbar, wie aus innerer Haltung konkrete Wirkung entsteht. Den Abschluss bilden persönliche Begegnungen sowie die Möglichkeit, das Buch signieren zu lassen.

6. Zitate/ O-Töne – Marc: wo ich Zitat vorgesehen habe, oder gerne auch als Füller!

Michael Weiss:

„Viele halten Glück für das Ziel. In Wahrheit aber ist es umgekehrt. Sinn gebiert Glück – nicht Glück den Sinn. Glück ist eine Folge – jenes Licht, das aufscheint, wenn Purpose gelebt wird!“

„Was im Persönlichen beginnt, hat gesellschaftliche Relevanz: Nachhaltige Entwicklung ist nicht allein ein technisches oder ökonomisches Thema, sondern ein zutiefst menschliches Entwicklungsprojekt.“

Helmy Abouleish:

„Purpose entsteht, wenn deine inneren Kräfte mit einer äußeren Aufgabe in einen Tanz eintreten. Dann beginnst du zu wirken – nicht nur für dich, sondern für andere.“

„I love mission impossible!“

Christian Lagger:

Seinen Purpose beschreibt er als „Resonanzraum mit der Welt“. „Man findet ihn nicht. Er findet dich.“ Und: „Wenn du einmal berührt wurdest – wirklich berührt – dann kannst du nicht mehr zurück.“

„Resonanzfähigkeit“ sei, die den entscheidenden Unterschied mache: „Führung bedeutet für mich: in Resonanz gehen können mit der Welt, mit mir selbst, mit anderen – ja, sogar mit der gesamten Menschheit vor mir, mit mir und nach mir!“

Purpose ist die Verdichtung des Lebenssinns im Nettotext des eigenen Lebens: Was bleibt, wenn die äußeren Rollen wegfallen?“

„Wenn Menschen den Willen zum Leben haben, haben sie auch einen Purpose. Alles andere ist endogen, entropisch, ist aus – Ende, nada!“

Manfred Hohensinner:

„Wenn man ignoriert wird, kann man sich in Ruhe seine Gedanken machen. Man kann sich entwickeln und wird nicht gestört dabei.“

„Ich hätte aus all dem verhärtet werden können, bitter, verschlossen. Aber ich habe kapiert, dass die Menschen, die es gut mit dir meinen, deine Familie werden können.“

„Gemeinschaft ist vielleicht die tiefste Antwort auf vieles: Dass wir wieder lernen, gemeinsam zu sehen, gemeinsam zu verstehen und gemeinsam zu gestalten – nicht im Jammern stehen bleiben, sondern in die Optionen gehen.“

„Auf einmal war da etwas, was rundherum niemand geschaffen hatte: Diese Freude, diese Faszination, das wurde mein innerer Motor.“

Julia Fandler:

„Der Abschied von Vertrautem ist schmerzhaft – aber notwendig. Sonst wäre ich an mir selbst vorbeigelaufen.“

Ulli Retter:

„Es gibt da einen Spruch, den ich so liebe: ‚Einer sollte es tun‘ – warum also nicht ich?“

Johann Haberl:

„Ich mache weiter, weil ich mutig und fleißig bin, weil es ein Aufgeben nicht gibt. Aufgeben sollte man nur Briefe – und auch das tut man heute kaum noch.“

Erwin Thoma:

„Purpose ist nicht der Sternenblitz, der vom Himmel fällt und uns erleuchtet. Es ist meine eigene Entscheidung, die ich jeden Tag treffe.“

Markus Stelzmann:

„Purpose ist nicht etwas, das du dir ausdenkst, sondern etwas, das du ausgräbst – bei dir, bei anderen.“

„Nehmt die Komplexität an – beginnt in irgendeinem Quadranten und seid dort mutig, gestaltet und gebt der Welt mehr Sicherheit.“

Josef Zotter:

„Ein schöner Moment des Berührtseins war zu meiner Pleite, da durfte ich sagen: Ja, ich habe einen Fehler gemacht.“

Katharina Heil:

„Purpose ist kein persönliches Ziel – sondern ein seelischer Dienst. Es geht um das Ganze. Um das, was durch uns geschehen soll.“

Martin Reichle:

„Es muss größer sein als das, was ich bin – sonst hätte es ja keine Zugkraft.“

Johannes Kielnhofer:

„Was ich an meinem Lebensende erreicht haben will? Nun, ich nehme mir vor, freudig erschöpft zu sein.“

Jürgen Flicker:

„Wo es uns gibt, soll es den Menschen gut gehen.“

Thomas Mach:

„Man kann natürlich alles ‚manifestieren‘ wollen, aber die Frage ist: Passt es zu einem und bleibt es?“

Christoph Kasslatter:

„Der Grund, warum ich nicht aufhöre, wo alle anderen es tun, ist, weil ich Unternehmer bin und kein Unterlasser.“

Elizabeth Blackwell (erste approbierte Ärztin in den USA)

“It’s not easy to be a pioneer – but oh, it is fascinating!”